

Was müssen Sie zur Teilnahme beachten?

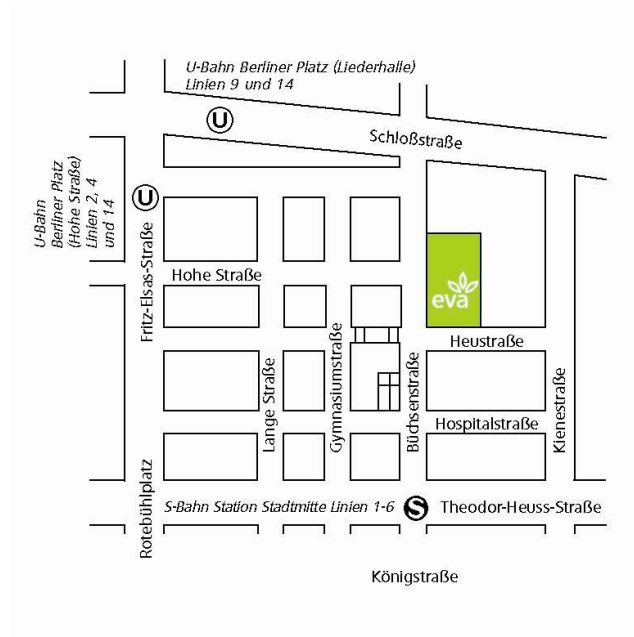
Sie müssen Mitglied bei der AOK und der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg sein. Bei Ihrem Hausarzt erfolgt eine Einschreibung zur Teilnahme an der IAK.

Danach können Sie sich über das Sekretariat bei uns anmelden.

Wie wird die Teilnahme an der IAK finanziert?

Die Kosten werden von der AOK und der DRV Baden-Württemberg übernommen.

Hier finden Sie uns:



Evangelische Gesellschaft
Beratungs- und Behandlungszentrum
für Suchterkrankungen
Büchsenstraße 34/36
70174 Stuttgart
Tel. 0711.2054 - 345
Fax 0711.2054 - 343
Behandlungszentrumsucht@eva-stuttgart.de

Im Dienst. Am Nächsten. Seit 1830.



Behandlung bei Alkoholabhängigkeit



Integrative ambulante Kompakttherapie

Wir beraten und behandeln rund ums Thema Sucht.

Das Beratungs- und Behandlungszentrum für Suchterkrankungen ist ein Angebot der Evangelischen Gesellschaft



Was ist IAK?

8-Wochen Behandlung	Die "integrative ambulante Kompakt- therapie" begleitet den Ausstieg aus der Alkoholabhängigkeit. Dies geschieht in zwei nahtlos ineinander übergehenden Phasen über insgesamt acht Wochen:
Ausstiegsphase	3 Wochen intensiv
Kurzrehabilitation	5 Wochen vertiefend und stabilisierend

Dabei bleiben Sie in Ihrer täglichen Um-
gebung und suchen zunächst zweimal
täglich das Behandlungszentrum auf.
Hauptziel ist, den Alkoholentzug in unter-
stützter Eigenregie gut zu bewältigen. Der
Abschied vom Suchtmittel soll in eine
stabile Haltung münden - "ich brauche
den Stoff nicht mehr". Berücksichtigt
werden mit der Suchterkrankung ver-
bundene aktuelle Probleme, z.B. in der
Familie und am Arbeitsplatz.

Berufstätige sind während der Intensiv-
phase krankgeschrieben.

***Ambulanter Alkoholentzug -
der Einstieg in den Ausstieg***

Wann ist das Angebot für Sie geeignet?

Wenn

- Sie sich zutrauen, mit Unterstützung mit dem Trinken aufhören zu können,
- dies in Ihrer häuslichen Umgebung möglich ist,
- bei Ihnen in der Vergangenheit nur leichte Entzugssymptome aufgetreten sind,
- es keine starken körperlichen oder seelischen Beeinträchtigungen gibt und
- es in Ihrem Umfeld genügend unterstützende Faktoren (z.B. Bezugspersonen) gibt.



Wie sieht der Behandlungs- plan aus?

Tägliche Visiten	Die Angebote finden vorwiegend innerhalb der Gruppe statt – während der ersten drei Wochen täglich, dann zweimal wöchentlich. Unser Behandlungsplan enthält folgende Bausteine: <ul style="list-style-type: none">• Medizinische Überwachung und Betreuung durch die Hausärztin/den Hausarzt oder die IAK-Ärztin,• Gruppengespräche zur psychischen Stabilisierung, zur Förderung der Krankheitseinsicht und zur Entwicklung einer weiter gehenden Veränderungsmotiviation,• Durchführung von Ohrakupunktur und Entspannung,• Angehörigengespräche,• gezielte Rückfallprävention,• Kontakt zu Selbsthilfegruppen und• abschließende Beratung über nächste Schritte oder weitere Behandlungsmöglichkeiten.
Behandlung in der Gruppe	Einen exemplarischen Wochenplan und eine Terminübersicht können Sie von uns erhalten.